

Protokoll

99. Delegiertenversammlung vom Samstag, 5. April 2025 Aula, Schulhaus Sunnäfang, Schulhausplatz 10, 6442 Gersau

Traktanden:

1. Bekanntgabe der Anzahl Stimmberechtigten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls vom 06.04.2024
4. Jahresberichte
 - a) Der Präsidentin
 - b) der AWKO-Beauftragten
 - c) der Jugendbeauftragten
5. Rechnungsablage
 - a) Jahresrechnung
 - b) Revisorenbericht
6. Tätigkeitsprogramm
7. Jahresbeiträge und Kurs-Abgaben
8. Anträge an die Delegiertenversammlung
9. Budget 2025
10. Wahlen
11. Statuten und Reglement Abgeordnete
12. Wahl des DV Ortes 2027
13. Verschiedenes

Beginn der Versammlung: 14.00 Uhr

Ende der Versammlung: 15.00 Uhr

Begrüssung

Frieda Müller, Präsidentin Kantonalverband Schwyz

Frieda Müller begrüsst alle Samariter, Ehrenmitglieder, Gäste und Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen zur 99. Delegiertenversammlung in der Aula Sunnäfang in Gersau.

Sie betont, dass sie die Samariter an erster Stelle der Anrede gewählt hat. Ohne die Basis würde keine DV stattfinden und der Vorstand wäre arbeitslos.

Das Salz in der Suppe sind die Samariter und die Vereine, verleiht einer Sache einen besonderen Reiz oder etwas kann verbessert werden.

Es geht darum, dass bestimmte Komponente oder Eigenschaften eine sonst alltägliche oder einfache Angelegenheit speziell macht.

Die Samariter machen die Samariterarbeit interessant und wertvoll.

Das Gelbe vom Ei ist der leckerste, wertvollste Teil vom Ei.

Neues Leben entsteht im Eigelb, es symbolisiert die Zukunft, die Basis ist die Zukunft von Samariter Schweiz.

Die Butter auf dem Brot, eine Redensart, mit der jener Geschäftsbereich eines Unternehmens bezeichnet wird, der für den wesentlichen Umsatz und die Einnahmen zuständig ist.

Mit erteilen der Kurse finanziert ihr einen Teil eures Vereins und Samariter Schweiz.

Ihr seid Samariter Schweiz

Sie bedankt sich bei den Samaritern fürs Samariter sein, für den Einsatz beim Mitmenschen und für den Einsatz im Verein.
Samariter bringen ein wenig Wärme in die Welt.

Die Vorstandsmitglieder sind stolz, dem Kantonalverband vorzustehen.
Mit diesen Worten eröffnet Frieda Müller die 99. Delegiertenversammlung.

Sylvia Reichlin, OK Präsidentin SV Gersau

Sylvia Reichlin vom SV Gersau heisst alle Anwesenden herzlich willkommen in der Aula Sunnäfäng in Gersau. Als Gastgeschenke dürfen alle Beteiligten einen Gersauer Gulden im Wert von Fr.10.00, hübsch verpackt, mitnehmen.

Sie dankt allen fürs Kommen und wünscht viel Spass und Freude an der DV in Gersau.

Regula Müller, Bezirksrätin Gersau

Frau Müller bedankt sich ebenfalls für die Einladung und überbringt die besten Grüsse vom Bezirksrat Gersau. Sie heisst alle herzlich willkommen im schönen Gersau und bedankt sich für den unermüdlichen Einsatz der Samariter.

Sie dankt auch dem SV Gersau für die Organisation der 99.Delegiertenversammlung.

Sie wünscht allen eine schöne Versammlung und der Bezirk offeriert im Anschluss eine Kaffeerunde.

Anwesende Gäste:

- Regula Müller, Bezirksrätin
- Theresia Imgrüth Nachbur, Zentralvorstand Samariter
- Ueli Wallimann, Samariterverband Unterwalden
- Christina Bannwart, Samariterverband Unterwalden
- Monica Thöny, Samariterverband Graubünden / Sarganserland
- Christoph Meyer, Samariterverband Luzern
- Georg Scherer, Samariterverband Glarus
- Beatrice Scherer, Samariterverband Glarus
- Stefan Dettling, Feuerwehrverband Kanton Schwyz
- Bernadette Bachmann, Ehrenmitglied
- Ruth Schuler, Ehrenmitglied
- Eduard Holdener, Ehrenmitglied
- Christian Iten, Ehrenmitglied
- Edy Marty, Ehrenmitglied
- Walter Lacher, Ehrenmitglied
- Priska Käppeli, Revisorin
- Anita Meile, Revisorin
- Dieter Gödli, Ersatzrevisor
- Karin Bischofberger, Abgeordnete
- Irene Sieber, Abgeordnete

Entschuldigungen:

- Damian Meier, Regierungsrat
- Bruno Suter, Kommandant Kantonspolizei Schwyz
- Edgar Gwerder, Vorsteher Amt für Militär, Feuer-und Zivilschutz
- Urs Schönbächler, Feuerinspektorat
- Dr. Christos Pouskoulas, Kantonsarzt

- Laura Moell, Ehrenmitglied
- Alois Schuler, Ehrenmitglied
- Paul Blum, Ehrenmitglied
- Armin Felber, Ehrenmitglied
- Samariterverband Zürich
- Samariterverband Uri
- Care Team Kanton Schwyz

Zur vorgelegten Traktandenliste gibt die Versammlung ihr Einverständnis.

1. Bekanntgabe der Anzahl Stimmberechtigten

Total Stimmberechtigte im Verband	73
Anwesende mit Stimmrecht	55
Absolutes Mehr	28
Total Anwesende	89

2. Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen sind die anwesenden Revisoren, Priska Käppeli und Anita Meile

Die Stimmenzähler werden einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls vom 06.04.2024

Ein Auszug des Protokolls der DV 2024 ist im Tätigkeitsbericht auf Seite 3 - 8 aufgeführt.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

4. Jahresberichte 2024

a) Der Jahresbericht der Präsident ist auf den Seiten 10 - 11 im Tätigkeitsbericht 2024 ersichtlich.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

b) Der Jahresbericht der AWKO - Beauftragten ist auf Seite 12 im Tätigkeitsbericht 2024 ersichtlich.

c) der Jahresbericht der Jugendbeauftragten ist auf Seite 13 - 15 im Tätigkeitsbericht 2024 ersichtlich.

Die Jahresberichte der AWKO-Beauftragten und der Jugendbeauftragten werden von der Versammlung einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

5. Rechnungsablage

a) Die Jahresrechnung:

Die Jahresrechnung 2024 ist auf Seite 16 aufgeführt.

Astrid Jaeggi erklärt die Jahresrechnung.

Die Rechnung 2024 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 2411.51 ab.

c) **Revisorenbericht:**

Die Revisoren Priska Käppeli und Anita Meile haben zusammen mit der Quästorin Astrid Jaeggi die Rechnung geprüft. Sie empfehlen der

Versammlung die Rechnung 2024 welche auf Seite 16 im Tätigkeitsbericht ersichtlich ist zu genehmigen.

Sie danken Alexandra Reichmuth zu der korrekt und hervorragend geführten Rechnung 2024.

Die Rechnung 2024 wird einstimmig genehmigt.

Der Revisorenbericht ist im Tätigkeitsbericht 2024 auf Seite 17 ersichtlich.

Die Décharge an den Vorstand und seine Gremien werden von der Versammlung einstimmig erteilt.

Grussbotschaft

Theresia Imgrüth-Nachbur

Theresia Imgrüth bedankt sich für die Einladung und freut sich als Vertreterin des Zentralvorstandes und der Geschäftsstelle Samariter Schweiz eine Grussbotschaft zu überbringen.

Sie dankt allen Samariter für deren unermüdlichen Einsatz und das grosse Engagement.

Das Samariterwesen hat nach wie vor einen wichtigen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Als eine der Rettungsorganisationen des Schweizerischen Roten Kreuzes sind die Samariter ein wichtiges Glied in der Rettungskette. «Gemeinsam Leben retten und Erste Hilfe leisten» so heisst die Vision. Im Jahr 2024 leisteten rund 17000 Samariterinnen und Samariter freiwillig Erste Hilfe. Sie waren bei Veranstaltungen im Sanitätsdienst präsent und teilten ihr Fachwissen in zahlreichen Nothilfekursen mit der Bevölkerung. Viele von ihnen engagierten sich zudem als First Responder, unterstützten Blutspendeaktionen und betreuten kranke sowie ältere Menschen.

Die Kurse und Lehrgänge von Samariter Schweiz geniessen die Anerkennung von renommierten Institutionen und sind entsprechend zertifiziert.

In einer sich ständig wandelnden Welt, in der gesellschaftliche, wirtschaftliche und technologische Veränderungen tiefgreifend Einfluss auf die Lebens- und Arbeitsweise haben, ist es aber unerlässlich, dass auch die Samariter Schweiz flexibel und anpassungsfähig bleibt. Die Herausforderungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass eine kontinuierliche Weiterentwicklung und Neuausrichtung notwendig sind, um in einem dynamischen Umfeld bestehen zu können.

Der Mensch ist ein Gewohnheitstier und in unsicheren Zeiten haltet er sich gerne an dem fest, was schon seit jeher so war und bestens funktioniert hat. Aber Umbruchphasen bieten die Gelegenheit, mal über den Tellerrand hinauszuschauen, das Gärtchendenken beiseitezulegen und miteinander in die Zukunft zu gehen. Das bedingt jedoch eine ehrliche, offene Kommunikation auf allen Seiten und das Vertrauen, dass alle nur das Beste für die gemeinsame Sache wollen.

Lasst uns die Herausforderungen der nächsten Jahre gemeinsam angehen!

Samariter Schweiz und der Zentralvorstand freuen sich darauf!

6. Tätigkeitsprogramm 2025 Zielsetzungen

Allgemein

- Vereine und Helpgruppen an den Monatsübungen besuchen
- Weiterhin den Informationsfluss von und zu den Vereinen optimieren
- Persönlicher Kontakt mit den Vereinspräsidenten

Aus- und Weiterbildung

- Durchführung der obligatorischen Weiterbildung (OVKW) und der VKW im August und September
- Durchführung der Refresherkurse IVR Stufe 3 im Februar, Juni und November
- Durchführung von 2 Orientierungsveranstaltungen im Mai und September
- Workshop für Vereine
- unsere 4 Instruktoeren haben Kontakt zu unseren Vereinen. So ist die Betreuung des Kaders bei der Ausbildung und bei fachtechnischen Fragen gewährleistet

Finanzen

- Neue Mitglieder für 100er Club
- Kursprogramm kostendeckend mit Inseraten erstellen
- Finden von Gönnern und Sponsoren

Jugend

- Anlaufstelle für Helpleiter bei Bedarf, Unterstützung anbieten wo immer möglich
- Sich Einsetze für die Anliegen der Helpgruppen (vor allem für den Kanton Schwyz) bei Samariter Schweiz
- Kontakt mit Helpleitern (eine Helpübung bei jeder Help besuchen)
- Erweiterung und Verbesserung des Ideenportals via One-Drive

Kommunikation

- Bekanntmachen der Samariterarbeit im Kantonsgebiet durch regelmässige Berichterstattung auch in den sozialen Medien
- Homepage aktuell halten

Das Tätigkeitsprogramm 2025 wird einstimmig angenommen.

7. Jahresbeiträge und Kursabgaben

Frieda Müller erklärt den Delegierten, die Höhe der Beiträge und Kursabgaben.

1. Sockelbeitrag

Vorschlag vom Vorstand gleichbleibend Fr. 500.00

2. Mitgliederbeitrag

Vorschlag vom Vorstand gleichbleibend Fr. 10.00

Der Sockelbeitrag und der Mitgliederbeitrag werden einstimmig angenommen.

3. Aktivmitgliederbeitrag Samariter Schweiz

Vorschlag vom Vorstand Beitrag nach Grösse Verein, analog Kommunikationsbeitrag von Samariter Schweiz

Klein Fr. 225.00

Mittel Fr. 250.00

Gross Fr. 275.00

Ganz Gross Fr. 300.00

Der Aktivmitgliederbeitrag wird einstimmig angenommen.

4. Jahresbeitrag First Aid Instruktor / Samariterlehrer

Vorschlag vom Vorstand gleichbleibend Fr. 100.00

Der Jahresbeitrag für First Aid Instruktor / Samariterlehrer wird einstimmig angenommen.

5. Kursabgaben

Vorschlag vom Vorstand:

Nothilfekurs gleichbleibend	Fr.10.00/TN
Nothilfekurs Blended Learning gleichbleibend	Fr.10.00/TN
BLS AED Komplett gleichbleibend	Fr.10.00/TN
First Aid Stufe 1 gleichbleibend	Fr.10.00/TN
First Aid Stufe 2 gleichbleibend	Fr.10.00/TN
NFK gleichbleibend	Fr.10.00/TN
Individualkurse gleichbleibend	Fr.10.00 pro Kurs Std.

Die Kursabgaben werden einstimmig angenommen.

Für den BLS AED SRC Kompakt Kurs wird von Seite Kantonalverband keine Abgaben erhoben.

8. Anträge an die Delegiertenversammlung

Antrag des Kantonalverbandes an die Delegiertenversammlung

Der Kantonalverband stellt zur kleineren Belastung der Vereine durch den Beitrag für das Technische Kader im Jahr 2025 nachfolgenden Antrag.

Ausgangslage

Ziel des 100er-Clubs ist es, Geld für die Aus- und Weiterbildung des Technische Kaders zu generieren und jedes Jahr fließt Geld aus dem 100er-Club in den Aus- und Weiterbildungs-fond. Um die Vereine finanziell zu entlasten, möchte der Kantonalverband im Jahr 2025 auf die Hälfte der Beiträge des Technischen Kaders verzichten.

Antrag

Der Beitrag für das Technische Kader der Vereine, pro Samariterlehrer, First Aid Instruktor 1 IVR und 2 IVR in Höhe von je Fr. 50.00 für das Jahr 2025, geht zu Lasten des Aus- und Weiterbildungsfond

Schlussbemerkung

Der Kantonalverband möchte so die Vereine finanziell unterstützen.

Einsiedeln, 21. Januar 2025

Der Kantonalvorstand

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Budget 2025

Astrid Jaeggi stellt das Budget 2025 vor. Ersichtlich auf Seite 19 im Tätigkeitsprogramm.

Das Budget 2025 sowie die Kompetenzsumme Fr. 3000.00 wird einstimmig genehmigt.

Grussbotschaft

Monica Thöny Samariterverband Graubünden

Mit Allegra begrüsst sie die Delegiertenversammlung.

Sie bedankt sich für die Einladung der sie sehr gerne gefolgt ist.

Der Spagat zwischen Neu und Alt, zwischen Laien und Professionals sei ständig präsent aber sie ist sicher, dass alles gut geht.
Sie freut sich auf die immer gute Zusammenarbeit mit dem Kanton Schwyz und wünscht allen Teilnehmer eine gute Delegiertenversammlung.

10. Wahlen

- **Amtsdauer für 2 Jahre**
- Kathrin Jenny, Vizepräsidentin admin
- Astrid Jaeggi, Quästorin
- Nelli Helbling, Vorstandsmitglied / AWKO Beauftragte

- **Amtsdauer für 1 Jahr**
- Daniel Hohl, Vizepräsident techn.
- Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt.

- **Samariterinstruktoren**
- Ruth Schuler
- Ruth Schuler wird einstimmig gewählt.

- **Ersatzabgeordnete Amtsdauer 1 Jahr**
- Ernst Züger, bisher
- Beat Gassman, neu

- Beide Ersatzabgeordnete werden einstimmig gewählt.

11. Wahl der DV Ortes 2027

Der SV Tuggen wird im Jahre 2027 das 100-jährige Bestehen feiern.
Der Samariterverein Tuggen freut sich die DV 2027 zu organisieren.

12. Verschiedenes

Termine

Präsidentenkonferenzen

26. November 2025

04. Februar 2026

Delegiertenversammlung

11. April 2026 in Immensee

OVKW / VKW

23. August 2025

20. September 2025

22. August 2026

19. September 2026

21. August 2027

18. September 2027

IVR3 Refresher

14. und 15. Juni 2025

08. und 09. September 2025

07. und 08. Februar 2026

13. und 14. Juni 2026

07. und 08. November 2026

13. und 14. Februar 2027

12. und 13. Juni 2027

06. und 07. November 2027

OV

10. September 2025

12. März 2026
09. September 2026
11. März 2027
08. September 2027

Workshop

13. November 2025

Kantonalverband

29. November 2025 Ehemaligentreff

Samariter Schweiz

21. Juni 2025 Abgeordnetenversammlung

30. August 2025 Präsidentenkonferenz

15. November 2025 Herbstkonferenz

Vorinformation DV 2026

Die DV 2026 wird vom Kantonalvorstand organisiert, da die 100-jährige Delegiertenversammlung ansteht.

Kathrin Jenny orientiert über den Ablauf.

Der offizielle Teil der Delegiertenversammlung wird in Immensee stattfinden. Anschliessend geht's weiter mit der MS Rigi auf den Zugersee mit Apéro und Nachtessen

Sie ruft alle Samaritervereine auf eventuelle alte Fotos oder Gegenstände zur Verfügung zu stellen. Sie sucht noch Unterstützung im Marketingteam und für den Bereich Social Media.

100er Club

Astrid Jaeggi stellt den Gästen und den Delegierten nochmals den 100er Club vor. Wie jedes Jahr hat Astrid eine schöne Präsentation des 100er Clubs gemacht. An dieser Stelle sei ihr ganz herzlichst gedankt für ihr unermüdliches Engagement zu Gunsten des 100er Clubs.

Da der Erlös vollumfänglich zum Aus- und Weiterbildungsfonds fliesst, hofft sie, dass viele Neumitglieder auch an dieser DV dazu stossen, jeder der an der DV zum 100er Club Mitglied wird, bekommt einen Gersauer Gulden.

Astrid Jaeggi bedankt sich jetzt schon fürs Mitmachen.

Auf der PP werden alle Mitglieder namentlich erwähnt, ebenso alle Inserenten und Spender.

Frieda Müller dankt für die rege Teilnahme an der Delegiertenversammlung 2025. Sie bedankt sich beim Vorstand, dem SV Reichenburg und allen Samariterinnen und Samariter. Sie wünscht allen Gästen und Delegierten einen schönen Nachmittag.

Mit diesen Worten schliesst die Präsidentin um 15.00 Uhr den geschäftlichen Teil der Delegiertenversammlung 2025.

Bennau 11. April 2025

Die Aktuarin
Orlanda Bayer

Das Protokoll wurde an der Vorstandssitzung vom 13. Mai 2025 genehmigt.